

Georg Müller Verlag München

Ein aufklärendes Buch  
über das große Heuchlervolk Europas

Ⓜ liegt jetzt bereits in vierter Auflage vor in

Das Land ohne Musik

Englische Gesellschaftsprobleme von  
Oscar A. S. Schmitz

Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.50, Luxusausgabe M. 16.—

Dieses Buch ist gerade im gegenwärtigen Augenblick von ganz besonderer Aktualität, da es in treffender Weise die Gefühlswelt unseres Feindes England beleuchtet. Als den wahren Feind im gegenwärtigen Kampfe sowie auch schon in früheren Zeiten hat man in weiten Kreisen das Heuchelland England empfunden. Der Deutsche, der in der letzten Zeit immer und immer wieder bewundernd zu dem Vetter jenseits des Kanals hinübergeblickt hat, muß sich endlich die Augen darüber öffnen lassen, daß der Glaube an irgend eine kulturelle oder moralische Ueberlegenheit der Engländer ein Irrglaube ist. Das Ideal des Gentleman und der Lady ist ein heuchlerisches Ideal. Dies alles setzt der Verfasser genau auseinander. Als besonderes Charakteristikum des Engländers aber erscheint ihm die Musiklosigkeit des englischen Volkes und das bedeutet fast so viel wie Seelenlosigkeit. Durch diese Unterdrückung des Seelenhaften erklären sich gleichzeitig die Erfolge dieser kalt rechnenden Krätermacht. Heute ist indessen der Augenblick gekommen, wo das musikalischste, d. h. seelenhafteste Volk hoffentlich diese Macht an sich reißen wird, ohne jener englischen Seelenlosigkeit zu verfallen. Aus diesem Grunde wird es im gegenwärtigen Augenblicke ganz besonders interessant sein, ein Buch, wie das hier vorliegende, zu studieren.

Eine ganz besondere Verwendung unter den gegenwärtigen Verhältnissen dürfte auch für Sie sehr lohnend sein, und ich bitte Sie das Buch in seiner neuen Auflage, die mit einer entsprechenden Schleife versehen ist, möglichst auffällig in Ihrem Schaufenster auszustellen.

Vor Erscheinen liefere ich mit 40% u. 7/6, Einband no.